

Deutschland-Viersen: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 152/2023 09/08/2023

Berichtigung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen - Der Landrat

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Ort: Viersen

NUTS-Code: DEA1E Viersen

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@comp-ar.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kreis-viersen.de>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Planungsleistungen Technische Ausrüstung für: Umstrukturierung und Bauliche

Weiterentwicklung der Franziskusschule [Viersen]

Referenznummer der Bekanntmachung: VgV-22/04-22NW

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Kreis Viersen beabsichtigt die bauliche Weiterentwicklung der Franziskus-Schule in Viersen-Süchteln. Grund hierfür sind die steigenden Schülerzahlen und der damit verbundene prognostizierte Zuwachs von 4 Klassen bis zum Jahr 2025. Die Empfehlung eines Schulentwicklungsplanes umfasst eine bauliche Erweiterung der Schule sowie eine Verbesserung der Verkehrssituation. Hierzu wurde im Vorfeld bereits eine Machbarkeitsstudie erstellt.

Insgesamt wird die Stärkung der Franziskus-Schule, als wichtige Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung in der Region angestrebt. Bei den anstehenden Um-/Anbauten soll nachhaltiges und zirkuläres Bauen berücksichtigt werden.

Der Kreis Viersen hat zur Umsetzung bereits ein Baugrundstück direkt hinter dem Hauptgebäude der Franziskusschule angekauft, um Platz für entsprechende Erweiterungsflächen zu haben.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

04/08/2023

VI.6. Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 147-469934](#)

Abschnitt VII: Änderungen

VII.1. Zu ändernde oder zusätzliche Angaben

VII.1.2. In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Abschnitt Nummer: III.2.1

Stelle des zu berichtigenden Textes:

Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Anstatt:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

a) natürliche Personen, die gemäß der Rechtsvorschrift ihres Heimatlandes am Tage der Bekanntmachung

zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur(in) berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland, die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (EG-Hochschuldiplomrichtlinie) gewährleistet ist;

b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern eine(r) der Gesellschafter(innen) oder ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) der juristischen Person die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;

c) Bewerbergemeinschaften, bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden.

Bewerbergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben. Die nachträgliche Bildung von Bewerbergemeinschaften ist unzulässig.

muss es heißen:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

a) natürliche Personen, die gemäß der Rechtsvorschrift ihres Heimatlandes am Tage der Bekanntmachung

zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur(in) oder staatlich geprüfte(r) Techniker(in) berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland, die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (EG-Hochschuldiplomrichtlinie) gewährleistet ist;

- b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern eine(r) der Gesellschafter(innen) oder ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) der juristischen Person die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;
- c) Bewerbergemeinschaften, bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden.

.
Bewerbergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben. Die nachträgliche Bildung von Bewerbergemeinschaften ist unzulässig.

VII.2. Weitere zusätzliche Informationen